

Drei Freundinnen auf Reisen

Von Dissapear

Kapitel 6: Südtirol und das erste Inoffizielle Training

Joachim POV

Man haben die im Bus gefeiert. So wie es aussieht war es auch gut denn alle sind Lockerer als vorher. Doch ich muss darauf achten das nicht irgendwas ausartet. Denn es könnte ja Ärger zwischen Luna und Benedikt geben. Die zwei werde ich so gut es geht auseinander halten und Benedikt habe ich auch schon klar und deutlich gesagt er soll sich von Luna fern halten. Dann ist da auch noch Kathrin. Die sich mit Toni nicht versteht. Um bei den beiden Mord und Totschlag zu verhindern habe ich jemand anderen zu ihr eingeteilt. Mal sehen was alle dazu sagen werden.

Langsam trudeln alle in die große Eingangshalle ein und versammeln sich relativ mittig. Ich wusste das wird sicherlich nicht von schlechten Eltern. 23 Jungs mit 3 Mädchen und Trainerstab. Über alle muss ich ein Auge haben. Na gut klären wir erstmal die Aufteilung der Zimmer und dann den Start des Trainings. Irgendwie wird das schon gut gehen.

" Hey Leute. Erstmal herzlich willkommen in Südtirol. Jetzt klären wir hier erstmal die Zimmeraufteilung. Das die Mädchen mit ihren Schützlingen auf ein Zimmer gehen ist ja schon klar aber ich sage es hier nochmal.

"Mario und Luna werden ein Zimmer beziehen sowie auch Sarah und Julian. Eine kleine Änderung bei Kathrin damit es kein Mord gibt. Du wirst mit Mesut trainieren ich denke das wird ihm gut tun. So dann weiter in der Reihe nächstes Zimmer werden dann Bastian und Lukas beziehen....."

Luna POV

Ich hörte gar nicht weiter zu, denn nachdem ich wusste das Lukas mit Basti auf ein Zimmer kommt wird das laut und Witzig mit den beiden. Sind ja unsere Clowns hier. Ich reagierte erst wieder als Mario mit dem Zimmerschlüssel vor meinem Gesicht wedelte. In der Realität angekommen riss ich dem blonden jungen Mann vor mir den Schlüssel aus der Hand und verzog mich lächelnd in Richtung aufzug. Wir sollten ja auf unsere Zimmer und uns Umziehen. Joachim will uns ja noch das Gelände zeigen bevor es mit dem Training losgeht Morgen. Schnell hab ich meinen Koffer aufs Bett

geworfen und mache mich daran meine Sportsachen rauszu suchen. Schnell finde ich sie streife sie mir über und begeben mich wieder auch unten wo Joachim auf uns alle wartet. Mario hatte das Pech als letzter ins Bad zu können. Tja eine Frau braucht nunmal ihr Zeit.

Es dauerte aber nicht lange, bestimmt nur knappe 10 Minuten, steht auch er schon in Trainings Sachen vor Joachim. Jetzt hatten wir nur noch zu warten bis den die anderen kamen damit Joachim endlich loslegen kann. Endlich sind nach 20 Minuten alle wieder hier versammelt und Joachim zeigt uns natürlich das Hotel und den Trainingsplatz auf dem ich mich erstmal ins Graß schmeiße. Mann wie hab ich das vermisst den Rasen unter mir zu spüren. Auch Kathrin und Sarah legen sich links und rechts neben mich auf den Rasen.

"Last mich raten ihr habt das auch vermisst?"

"Und wie!" entgegnete mir Sarah völlig euphorisch. Plötzlich sprang Kathrin auf und rannte los wie damals. Ich konnte nur lachen richtete mich auf und rannte ihr nach. Ausdauer ist alles dabei ^^ . Ich spüre das wir drei das mehr als nur vermisst haben endlich mal wieder austoben und allem freien Lauf lassen. Das werden super 2 Wochen in denen wir alles andere vergessen können und uns auch seelisch auf die Wm vorbereiten können.

Lukas, Basti und Mario POV

"Das gibt es nicht!"

"Ich weiß was du meinst Lukas! Drei Jahre haben die Mädchen nicht gespielt haben aber immernoch die selbe Ausdauer wie damals. Das ist Wahnsinn!"

"Wartet mal wollt ihr wirklich sagen die drei haben echt selber gespielt?"

"Ja logisch Mario! Schau dir mal meine Schwester an diese Ausdauer hat sie sich schon antrainiert da hab ich mit Fußball angefangen. Also Profitechnisch. Sie war immer bei den Trainings dabei und hat immer fleißig mitgemacht. Irgendwann wurde sie dann angesprochen ob sie nicht selber spielen möchte. Aber vor drei Jahren hat sie dann aufgehört was so einige sehr schade fanden damals."

"Ich weiß ja auch noch Lukas das sie verdammt viel Spaß am spielen hatte. Scheint als hätte sie diesen auch nicht verloren."

"Richtig!"

Noch lange beobachteten wir die drei wie sie einfach nur mit einem Ball vergnügten. Mario war restlos begeistert von den dreien. Sie haben es wirklich nie verlernt zu spielen. Vielleicht sollten wir das ausreizen.

Wow also er hatte mir zwar schon oft gesagt das seine Schwester selber gespielt hat aber richtig glauben konnte ich das nie. Jetzt hatte ich den Beweis bekommen das

Luna gespielt hatte und das auch noch verdammt gut. Vielleicht hat Jogi ja recht und ich kann noch etwas von ihr lernen. Aus dem Augenwinkel sah ich das Benedikt am Rande des Feldes stand und auch die drei beobachtete. Doch eher verwunderte mich der Wehmütige Blick von ihm. Konnte es sein das er Luna vermisste in seinem Leben? Ach mario das ist deren Sache misch dich da nicht ein ermahnte ich mich selber und wandte damit meinen Blick wieder den drei Mädchen zu.

"Hey wie wäre es ein drei drei Schwesterchen?" rief Lukas seiner Schwester zu. Diese sah Lukas mit ihren Wasserblauen Augen an "Du und welche Armee Bruderherz?" lachte Luna ihm entgegen. Da versammelte sich auch schon der Rest auf der Tribüne.

"Ja du ,Kathrin und Sarah gegen mich Bastian und Mario!" richtete er an Luna gewandt. "Nagut wenn du dich in grund und Boden spielen lassen willst! Bitte schön aber nicht das du heulend zu mir gerannt kommst ok ?" und schon war sie am Mittelpunkt des Feldes angekommen. Ich hätte es nie gedacht aber es war wirklich schwierig ihr den Ball abzunehmen genauso schwer war es für mich Kathrin den Ball ab zu lachsen. Dennoch hat es Spaß gemacht gegen sie zu spielen obwohl wir wirklich nach ner halben stunde bei einem 3.1 aufhörten.

Wir gingen vom Platz und begaben uns in die Zimmer um uns aus zu ruhen. Auf dem weg merkte ich das Luna hinter mir stand und mit einem wunderschönen Lächeln mir ins Ohr flüsterte.

"Sie es schonmal als Training jetzt weiß ich wo deine Schwachpunkte liegen!" mit diesem Lächeln macht sie mich verrückt. So ging ich rein und erstmal unter die Dusche und dann in der Lobby mit den anderen entspannen.